Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

34 (3.2.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Var. 34. Erftes Blatt.

Sonntag den 3. Februar

(folgt ein zweites Blatt.)

3.2. Karlsruber Protestantenverein.

Conntag den 3. Februar, Abends 6 Uhr, im großen Rathaussaal Bortrag bes herrn Brofeffor Kiefer von bier über:

..Hieronymus Savonarola".

Un ntgeltlicher Gintritt fur Bebermann. Bur Dedung ber Roften werben freiwillige Beitrage, ju beren Empfang eine Buche am Gingange bes Saales aufgeftellt wirb, mit Dant entgegengenommen.

Badischer Frauenverein.

Montag ben 18. Februar, nachmittage 2 Uhr, beginnt in ber Arbeiteschule fur Runftftickerei ein neuer Unterrichteture fur feine weibliche Sanbarbeiten.
Der Unterricht wird viermal wöchentlich in einer Doppelftunde ertheilt.

Anmelbungen werben entgegengenommen in bem Arbeitslofale, Linkenheimerstraße 2, jeben Bormittag von 9—12 Uhr. Karlsruhe, den 22. Januar 1895.

tabte Bert

haus-

e im

Trem.

farrer

igften.

heiß. Er=

Ber.

burg).

ftein. che, or unb

19 a,

iglinge

Eempe-uzes.

Ih elm-

Der Borftand der Abth. I.

Ausstellung

des Kunstschreines S. K. H. des Grossherzogs

jowie von

Entwürfen zu Innendekorationen etc.

im Runftgewerbemufeum (Beftenbftrafe 81). Taglich, ausschließlich Samftage, in ben üblichen Stunden unentgeltlich geöffnet.

Wohnungen zu vermiethen.

— Amalienstraße 14 ift eine schöne Wohnung von 4 Zimmern (lauter Frontzimmer), Rüche,
2 Mansarben und Kellerabtheilung per 23. April
zu vermiethen. Näheres im 1. Stock baselbst.
— Bahnhos ftraße 16 ist ber 2. Stock von
3 Zimmern nebst Zugebör per sofort ober auf
23. April zu vermiethen. Näheres im 3. Stock.

- Bahnhofftraße 54 ist ber 3. und 4. Siod von je 4 und 3 Zimmern und Zugebör ver iofort ober später zu vermiethen. Räheres in ber Wirthsichaft.

*55. Degenfelbstraße 13 ist eine Bohnung von 3 schönen Zimmern nebst Zugehör zu vermiethen. Räheres parterre.

33. Klauprechtstraße 12 (Neubau) ift ber 2. Stock, bestebend in 4 Zimmern, Kilche, Reller, Mansarbe, berseben mit Gas- und Wasserleitung nebst Gartenantheil, sofort ober auf 23. April zu vermiethen. Räberes hierüber Bistoriasiraße 17,

parterre.

— Rornerstraße 23 ist im 2. Stod eine Wohnung von 8 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarbe und Zugehör, sowie eine solche von 2 Zimmern 2c. auf 23. April b. 3. billig zu vers mietben. Näheres Amalienstraße 79 im Büreau.

— Kreuzstraße ist eine nach ber Straße gehenbe Mansarbenwohnung von 2-3 Zimmern 2c. auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen Mabemiestraße 35, Morgens von 10—1 und Mittags von 4—5 Uhr.

ausching mid Aller mit Andell an Bolfer.

Anthell an ber Welgaftie wir an Anthell an Bolfer and Anthell and Bolfer and Bolfer

— Morgenstraße 22 ist im 2. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör und im 5. Stod eine Mansarbenwohnung von 2 Zimmern auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 1. Stod.

33 Nowads-Anlage 19 ist eine schön bersgerichtete Wohnung von 6 Zimmern nehst Zugehör sofort ober später zu vermiethen. Näheres baselbft, parterre.

3.2. Rüppurrerstraße, in nächster Rabe bes Bahnbofes, ift im 2. Stod eine schone Bobnung von 3 Zimmern, Ruche, Keller, Maniarbe auf 23. April zu vermiethen. Räheres Marienstraße 21 im Laben.

*2.2. Rüppurrerstraße 92b ist wegen Berssehung eine Bohnung von 4 sehr schönen Zimmern sammt allem Zugehör, sowie eine Mansarbenwohsnung von 2 Zimmern an eine rubige, kleine Familie auf 23. April zu vermiethen. Näheres im b. Stod

auf 28. April zu vermielhen. Räheres im d. Stod baselbst.

— Scheffelstraße 46 ist im 4. Stod eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sosort ober später zu vermiethen. Näheres Sosienstraße 84, parterre.

— Schillerstraße 6 ist im 2. Stod links eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Kammer und 1 Kellerabtheilung per 23. April d. J. zu vermiethen. Näheres zu erfragen Hirschstraße 40 im Kontor im Hose rechts.

— Schillerstraße 10, parterre, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Keller per 23. April d. J. zu vermiethen. Näheres zu erfragen Sirschstraße 40 im Kontor im Hose rechts.

— Schillerstraße 10 ist im 5. Stod rechts eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche per 28. April d. J. zu vermiethen. Räheres zu erfragen Sirschstraße 40 im Kontor im Hose rechts.

*2. Schüßenstraße, nahe ber Küppurrersstraße, ist im 1. Stod eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 23. April zu vermiethen. Näheres Schüßenstraße 78, parterre.

— Schüßenstraße 8a ist eine Wahnung von

— Schühenstraße 8a ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Kellers abibeilung auf 23. April zu vermieiben. Anzusehen von 11 Uhr Vormittags an. Näheres im 1. Stock.

von 11 Ubr Vormittags an. Naheres im 1. Stod.

2.2. Schühenstraße 44 ist im Seitenbau eine Wobnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie ein Zimmer auf 23. April zu vermiethen. Näheres im Borberhaus rechts, 1. Stod.

— Schühenstraße 75 ist im Hinterbaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. April zu vermiethen. Näheres zu erfragen Hirchstraße 40 im Kontor im Hofe rechts.

— Stein straße 29 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. April zu vermietben.

— In rubigem Hause in freier Lage mit Gartens benützung ist eine schöne Wohnung (Neuzeit entssprechend) von 5 bis 7 Zimmern, Babezimmer, gesbecker Beranda, Kliche, 2 Kellern, 2 Mansarben Gas-, Wasser- und Closeteinrichtung per 23. April ober sogleich beziehbar zu vermiethen. Näheres Douglasstraße 22 im Laben.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Kuche, Keller, Gas- und Wasserleitung nebit Garten-genuß ist in gesunder Lage (Herrichaftsbaus) ver Duartal ober sogleich beziehbar zu vermiethen. Näheres Douglasstraße 22 im Laben.

6.5. Eine sehr schöne Parterrewohnung von 7 großen Zimmern, Küche und bübschem Garten ist ver 23. April be. 38. zu vermietben; es fönnen auch 5 Zimmer mit einem großen Zimmer von 8 m gegeben werben. Näheres Waldstraße 52, parterre,

2.2. Eine icone Bohnung im 2. Stod von 3 3immern, Ruche, Reller, Manfarbe und Troden-peider ift auf 23. April zu vermiethen. Rabere Ausfunft wird ertheilt im Tapetenlaben von Jojeph

*2.2. Eine bubiche Mobnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, 1 Manfarbe und Zugehör mit Glass abichluß auf 23. April bs. 36. zu vermiethen Zu erfragen Wilhelmstraße 28 im 2. Stock links.

— Wohnung von 8 schönen Zimmern, drei Treppen hoch, mit Badeeinrichtung, 3 Man-sarben, 1 großen Kammer, 3 Kellern ist auf 23. April zu vermiethen. Auf Wansch könn-ten weitere 3-4 helle Näume 1 Treppe hoch hinzugegeben werden. Die Wohnung kann von 10-12 Uhr Vormittags und von 2-4 Uhr Nachmittags besichtigt werden. H. Maurer, Friedrichsplat 5.

Rurvenstraße 13 ift ber 3. Stod, febr iconen Bimmern, Ruche und Bugebor wegen Berfebung fofort ober auf 28. April ju vermietben.

Arenzstraße 29, gegenüber bem Palais-eine elegante Bohnung, bestehend aus 5 Limmern, Kuche, Keller und Mansarbe, per 23. April zu ver-miethen. Näheres im Comptoir Steinstraße 29.

Arengfirage 17 ift eine schöne Mansarbenwohnung, bestehenb aus großen Zimmern, Ruche mit Bafferleitung nebst Reller, auf 23. April zu vermiethen. Näheres beim Eigenthumer im Edlaben.

Bahnhofftraße 28 ift ber 2. Stod von 4 Zimmern, gang neu bergerichtet, mit gebedter Beranda nebst Mansarbe und Bugebor sofort ober auf 23. April zu vermiethen.

Bahnhofftrate 28
find im neuen Seitenbau ber 2. Stod von 2 Bims mern und ber 4. Stod von 3 Bimmern nebst Zusgebör auf 23. April zu vermietben.

Herrschaftswohnung.

— In schönfter Lage ber Ettlingerstraße, gegenüber bem Stabtgarten, ist eine Stiege boch eine
feine Gerrschaftswohnung von 6 großen Zimmern
mit Erfer, Beranda, Babezimmer, Borgarten und
reichlichem Zugebor auf 23. April zu vermietben.
Näberes Ettlinzerstraße 37, parterre.

Afademieftraße 15

tft ber 2. Stod bes Borberhauses, bestebend aus 4 Zimmern und Zugebör ober aus 7 Zimmern, Alfov und Augebör, auf 23. April zu vermiethen. Einzuseben von 9 – 12 Uhr Bormittags und 2 – 5 Uhr Nachmittags. Näberes im Kontor, Querbau.

Wohnungen ju vermiethen.

3.3. Schwimmschulftraße 15 ift ber 1. Stod von 1 Bimmer, ber 2. und 4. Stod von je 2 Zimmern und Kuche sammt Zugebor per 28. April billigft zu vermiethen. Näberes im 3. Stod bei herrn Schroth, und Wilhelmstraße 56, parterre.

Bohnung zu vermiethen.

— In ber Kreuzstraße ist in einem 2. Stod eine schöne Wohnung von 8 Zimmern, welche auch abgetheilt werden fann, sosort oder später zu vers miethen. Das Räbere ist zu erfragen Ufabemiesstraße 35, Morgens von 10 bis 1 Uhr und Mittags pon 4 bis 5 Uhr.

Stadttheil Mühlburg.

*6.3 Rheinstraße 4 ist im 3. Stod eine schöne Wohnung von 5 geräumigen Zimmern nebst allem Zugebör, mit Gas: und Wasserleitung veriseben, auf 23. April billig zu vermiethen. Zu ers fragen baselbst.

Stadttheil Mühlburg.
4.4. Rheinstraße 62 ift im 2. Stod eine freundliche Bohnung von 2 Zimmern und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermietben.

Laden zu vermiethen.

— Raiserstraße 211 ift ein großer Laben mit 3 Fenstern, anstoßendem Comptoir nebst vollständiger Einrichtung per 23. April 1895 zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

3.3. In meinem Saufe Lachnerstraße 2 ift ber Spezereisaben fammt Bohnung auf 15. Juni eb auch früher zu vermiethen. Bu erfragen im Baderslaben bei Beter Bog, Lachnerstraße 2.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

— Amalienstraße 71 sind ein schöner, geröumiger Laben mit 2 Schaufenstern sowie Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammern und Keller, sowie eine kleine Werkstätte auf 28. April zu vermietben, auch kann der Laden ohne Wohnung abgegeben werden. Näheres im 3. Stock daselbst.

Laden zu vermiethen

mit anstoßenbem Kontor, großem Magazin und bescheibener, boch sehr freundlicher Wohnung, in bester Lage der Karl-Friedrichstraße 19, vom Januar an ober per 23. April. 5.5. Januar an ober per 23. April.

Laden zu vermiethen.

3.8. Im Bahnhofftabtibeil ist ein Spezereis und Delikatessenladen mit ober ohne Waaren sofort zu vermiethen. Offerten unter Nr. 799 an das Kontor bes Tagblattes erbeten.

Laden ju vermiethen.

— Raiferstraße 154 ist ein geräumiger Laben mit anftoßender Wohnung auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Laben links.

Maler-Atelier,

mehrere, mit und ohne Wohnungen, per 23. April zu vermiethen. Auskunft in der Condistorei Albert Neu. 10.4.

Wertstätte mit ober ohne Wohnung gefucht, bie Werkstätte per fojort. Offerten unter Rr. 796 an bas Kontor bes Tagblaites erbeten. 22.

Werfflätte ju vermiethen.

3.3. Eine helle, geräumige Werkstätte mit ober obne Wohnung ift auf 28. April zu vermiethen. Räheres hirschstraße 25, parterre.

*3.8. Eine Wobnung, bestehend aus 4 Zimmern, parterre ober eine Treppe boch, wird im westlichen Stabttheil per 23. April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 686 an das Kontor des Lagdlattes erbeten.

*3.3. Es wird eine Wohnung von 5-6 3ims mern mit Zugehör auf 23. April im westlichen Stadtibeil zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 753 an bas Kontor bes Tagsblattes erbeten.

Mieth= oder Pachtgesuch.

Bobnungen zu vermiethen.

3.3. Lachnerstraße 2 sind der 2. und 3. Stod, aus je 4 Zimmern bestebend, nebst Kilche, Keller und Mansarben, auf 23. April zu vermiethen Zu erstrazen im Baderladen bei Peter Böß, Lachnersstraße 2.

Bobnung zu vermiethen.

- In der Kreuzstraße ist in einem 2. Stod eine des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermiethen.

— Ablerstraße 42 ift im 8. Stod ein moblirtes Zimmer zu vermiethen.

— Ein gut möblirtes, beizbares Zimmer, auf bie Straße gebend, ist um ben Preis von 12 Mt. per Monat auf ben 15. Februar zu vermiethen: Ablerstraße 39, 8 Treppen boch.

Bimmer-Gefuche.

*2.2. Ein unmöblirtes Zimmer, wenn auch im Si. terhaus, vor bem Müblburgertbor, wird lofort zu miethen gelucht. Offerten erbeten: Körnersitraße 19, 2. Stod. Ebendaselbst ift ein junger, sehr schoner, schwarzer Leonbergerhund außerst billig ju verfaufen.

*3.2. Auf sofort ober später für einen einzelnen herrn in Mitte ber Stadt 3 elegant möblirte Zimmer (Salon, Schlass und event. Lesezimmer), parterre ober höchstens 2. Stod, gesucht. Offerten unter Rr. 808 an das Kontor bes Tagbl. erbeten.

Raum zu vermiethen.

- Lessingstraße 39 ift im hintergebaube ein großer, beller, zu ebener Erbe gelegener Raum, jur ein Bureau, Magazin ober Wertstätte passenb, auf sofort ober später zu vermiethen. Raberes Lefz fingstraße 41, varterre.

Berkstatt oder Lagerraum. Grengfrafte 13 ift eine große, belle Räumlichkeit als Magazin ober Werkstatt auf April zu vermiethen. Näheres Leopolostraße 33 im 2. Stock.

Restfaufschilling zu cediren gefucht.

3.3. Gin Reitfaufschilling von 22 000 Mart, 3u 41/2 % verzinslich, wird gegen Nachlaß zu cediren gesucht. Anerbieten bittet man unter Dr. 765 im Kontor des Tagblattes niederzu-

Gine alte Kenerverngerungsgeseulgaft fucht unter gang befonders gunftigen Bedin-aungen leiftungefähige Acquifiteure für ben Blat Rarleruhe. Offerten unter Rr. 803 an das Rontor d'e Tagblattes erbeten. 52.

Commis:Geruch.

3.3. Gin jungerer, tüchtiger Commis mit guten Bengniffen per fofort ober per 1. Marz gefucht. Solche aus ber Droguen-Branche bevorzugt. Efferten unter Rr. 776 an bas Kontor bes Lag-

ALL MAN

Melinerinnen!!!

Buffetbamen, Röchinnen, Dienftmabchen, Rellner, Rüchen-Chefs, Gotels u. Sausbiener finden und suchen Stellen burch
bas haupt:Placirunsbureau von

K. Tröster, Kreugftraße 17. Lehrling-Geluch.

2.2. Suche einen braven, fraftigen jungen Mann, welcher Luft bat, bas Malere, Tünchers und Tapezier-Geschöft zu erlernen, gegen sofortige Bezahlung. Eintritt sofort ober auf Oftern.

Ludwig Pallmer, Maler, Bilbelmftrage 56.

Lehrling: Geruch.

65 Für einen jungen Mann mit guten Schulstenntniffen ift in meinem Fabrits und Engross Beichäft eine Lebrftelle offen.

J. Marum, Gartenftrage 6.

Offene Lebritelle.

— In meinem Engros: und Waaren-Agenturs Geschäft kann auf Oftern ein junger Mann mit guter Schulbilbung in die Lehre treten. Grundl. Aushilbung wird zugesichert.

Carl E. Rupp, Raifer-Mee 21.

Lehrling gesucht.

3.3. Muf unferm Bureau tann ein junge mit guter Sanbidrift in bie Lebre treten.

Karlsruher Gewerbebank.

Lebeling Gefuch.

3.3. Filr einen jungen Dann mit guten Schul-tenntniffen ift in meinem Baarenagentur-Gefcaft auf Oftern eine Lehrstelle offen.

G. Hartung, Blumenftrage 5.

Jedermann um Tausende von Mark jährlich durch Annahme unserer Agentur erhöhen. Sende Sie Adresse A. X. 24 Berlin W. 57.

Raufmannische Lehrstelle

im fort ter=

ger, erft

nen

er),

hteit ben.

ht.

art,

rju:

duls gross

enture

n mit

21.

nk.

Schul-ieschäft

5.

6.

ift burch einen jangen Dann mit guten Gouls zeugniffen und fauberer Sanbichrift zu befegen. Emil Rohm, Ruivenftrage 22.

Raufmännische Lehrstelle Friedrich Gutsch,

Buch: und Steindruckerei.

Lebrstellen gesucht.

*2.2. Für zwei fräsige Jungen werben auf 1. Mai d. J. bei einem tüchtigen Schloss. rmeister, wo dieselben auch Kost und Logis erhalten, Lebrstellen gesucht. Gest. Offerten beliebe man im Kontor bes Tagblaties unter Nr. 736 abugeben.

🛮 Im Damenfrisiren

empfiehlt fich in und außer bem Saufe

Fr. Haumesser, Schützenstrasse 18.

2.2. Beiffticereien, Buchftaben, Monogramme, Festons und alle Arten Golde und Blattstidereien wie auch Safelarbeiten und Filetguipuren werben prompt bei billigsten Breisen angesettigt; auch Weignähere en werben angenommen und können alle Handarbeiten bier auch erlernt werben. Näberes Gottesauerstr. 29.

find vertauscht bei bem Ball am 24. Januar Bis-marcsftraße 2. Um Rückgabe wird gebeten: Jahn-straße 16.

Saus Bertauf. 8.2. Ein bubiches, breiftödiges haus zwischen bem Sauptbabnhof und Durlacherthor, für einen Babnbebiensteten sebr gut passend, ist zum Preis von 21 000 Mt. mit geringer Anzahlung zu verfausen. Offerten unter Nr. 801 beförbert das Konfor des Tagblattes.

Saus-Nerkauf.
— 3ch bin beauftragt, ein in schönfter Lage bes Oftendes gelegenes Haus vor dem 23. Avril gegen annehmbares Angebot unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen zu verkausen. Liebhaber erbalten näbere Auskunst durch des Jamobiliars u. Hypostbekengsschäft von N. Goldschmit, Zähringerir. 50.

Saus: Berfauf. 2.2. Im weitlichen Stadttbeil, nächst ber Bestend-und Kriegstraße, ist ein neues, sehr ichones Brivat-baus (gesunde Lage) safort ober später mit einer Anzahlung von 4000-5000 Mf. zu verkaufen. Das Haus rentirt sich berart, daß Käufer im 1. Stock ganz frei sigt. Selbsttäuser belieben ihre Abresse unter Nr. 797 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Berkaufs-Anzeigen.
6.8. Eine Rameeltaschen-Garnitue sowie eine Sophas von 40 Mt. an, Stühle, Fautenils, Mionanen mit Decen sind billig zu vertausen bei . Müller, Tapezier, hieschitrage 15, parterre.

Für Alterthumsfrennde. 8.3. Bu verlaufen find 2 Mignren (Franten-aler Borgellan.) Bo? fagt bas Konior bes Tag-

Kreuzsaitiges

Concert - Pianino

in Eichenholz, hochelegaute Ausstattung, mit geschnitzten Füllungen, sehr reich ausgeführtem Aufsatz, modernster Construction, erstklassiges Fabrikat von höchster Tonschönheit, steht für den Ausnahmepreis von 675 M. zu verkaufen. 5jährige Garantie.

H. Maurer, Pianolager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Schlitten. 3.3. Gin iconer, plerfigiger Schlitten mit Ruticherbod ift billig ju vertaufen: Fabrifftr. 4, Muhlburg.

Grossherzogl. A Hofapotheke,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 201, gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage, empfiehlt

Orangen-Punschessenz, eigenes Fabrikat. Burgunder-Punschessenz, die Flasche M. 2.50. Chines. Thee neuester Ernte, 12 Pfund-Carton Mk.2.-.

Griechische Weine Marke "Menzer

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süss oder claret: C 12 M. 18 M. 18 M. 60 Pf. 20 M. 40 Pf. 19 M.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an. Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von J. F. Menzer, Neckargemund. In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, bei Herrn Friedr. Malsch Sohn, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54.



Alpenkräuter-Magenbitter aus der Fabrik von

Walirad Ottmar Bernhard, Königl. bayer. Hof-Destillateur in Lindau i. Bodensee

übt eine höchst wohlthuende Wirkung auf die Magenfunktionen aus, wirkt sehr Appetit anregend wie Verdauung befördernd und ist für Hämorrhoidalleidende ein wahres Labsal.

Gebrauchs-Anweisung liegt jeder Flasche bei.

Bestens empfohlen und ächt zu haben in Flaschen à Mk. 4.—, Mk. 2.10 und Mk. 1.— bei:

Adolf Koerner, Droguerie, Ludwigsplatz 61.

Die besten

12.10.

Friedr. Maisch Sohn, Nachf. E. Rothermel, Ritterstrasse 10/12.



bei

Aechte Kieler Bücklinge, mur täglich frisch vom Nauch, 5 St. 20 Pfg. und 4 Stüd 20 Pfg., eine Babutlifte (47—50 St.) M. 1.60, Naiser Passage 12, Fritz Klein.

Baden-Württemberg

Salon-Pianino.

feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, zu äusserst billigem Preise unter Garantie zu verkaufen.

Ludwig Schweisgut,

Hoflieferant, Planelager, Herrenstrasse 31.

5.5. Gine volltommene, gang neue, ungebrauchte

Ausstener,

bestebend in Salons, Wohns und Schlafzimmers Einrichtung, ist beionderer Berhältnisse halber preiswurdig zu verkaufen. Rähere Auskunft im

Reisebiirean Franz Geuer, Sebelftraße 11.

Ankauf.

bie Binter Saifon ge-brauche ich einen großen Boften getragener Berrens und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, gebrauchter Betten, Möbel z. z. und jahle für obige Gegenstände den höchsten Werth. Gest. Offerten sehe mit Bergungen entgegen.

J. Lovy, Markgrafenstraße 23.

Getunden

wurbe, bağ

für getragene Serren- u. Frauenfleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen,

für gebrauchte Betten und Möbel bie höchsten und reellsten Breise nur bei M. David, Brunnenstraße 2, bezahlt werben. Bitte, beshalb genau auf Firma und Straße zu achten.

Roftfind gesucht.

2.2. Ein kleines Kind wird in gute Bflege für auf das Land gesucht. Offerten an Karl Koch, Mintheim, Reue Straße 189.

Bu Festlichkeiten

als vorzüglichen frangöfischen Champagner "Vix-Bara"

au Originalpreifen,

per Flafche M. 4 .- , M. 4.50, M. 5 .-Karl Baumann, Wein- & Theegeschaft, Atabemieftraße 20.

Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

vortrefflichen, ärztlich verordneten, empfiehlt

à 1 Mk. 90 Pfg.

die große Flasche

Max Homburger,

30 Rronenftrage 30 124 a Raiferftrage 124 a.

bon J. Sorin & Cie. empfiehlt in befannt feinfter Baare billigft H. Hildenbrand. Balbftrage 8.

5.1.

472

Raffauf's Erbswurst, suppentateln wohlschmeckend und

Heberall käuflich.

Rheinische Präservenfabrik Raffauf & Co., Coblenz.

Lampenöl für Nachtlichter und Arbeitslampen, Kaiseröl (reinstes, gefahrlosestes Petroleum), sowie Ligroin, Benzin, russisches und amerikanisches Erdől empfehlen

Gebrüder Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Den



gangen Mobellagers fete bis gur Fertigftellung meines Ladens, Kaiserstraße 97, zu weiter ermößigten Preisen fort und sind noch in großer Auswahl einzelne gewide und polirte Möbel sowie ganze Schlaf-, Wohn-, Eßsimmer- und Caloneinrichtungen in einfacher und reicher Art vorrathig. Auf meine Specialwerfftatte für feinft gearbeitete Bolftermobel und Betten mache besonbers aufmerkfam. Ich bitte, bei Bebarf meine reich ausge-ftatteten Magazine gutigft besichtigen zu wollen. Anerkannt reellste Bebienung bei

R. Dewerth, größtes Möbellager,

Durlacherftrafe 97, bei ber Rronenftrage.

Neueste Modelle.

"Wanderer-Fahrräder" von Winklhofer & Jaenicke, Chemnitz i. S,

,Triumph-Fahrräder" von der Triumph Cycle Co., Coventry,

Hercules-Fahrräder" von Carl Marschütz & Co., Nürnberg, Victoria-Fahrräder"

Billigste Preise. von Frankenburger & Ottenstein, Nürnberg,

empfiehlt der Vertreter für hier und Umgegend Hermann Uertel, Ettlingerstrasse 89.

Räder mit Holzfelgen. — Reparaturen prompt und billigst.



pfohlen, per Flasche Mt. 1.—, 150, 2.—, 3.—, empfiehlt

VI. Altunidend, Birtel 10.

Cognachrennerei Gg. Scherer & Co. Langen, Hessen.

Aerzilich empfohlen.

Besser als jede Concurrenzwaaren.

Per Flasche Mk. 2.-,

2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 5.—. Haupt-Niederlagen: H. Baumann, Krengitraße 10, 28.14.
O. Mayer, Wilhelmstraße 20.
Victor Merkle, Kaiserstraße 160.
Qustav Müller, Herrenstraße 25,
Carl Roth, Hossieferant, Herrenstraße 26.
Wählburg: August Müller.

Cacao. in Pulver- u. Würfelform. HARTWIG & VOGEL

Bitte lefen. **再 百 百 百 百 百 百 百**

Die allein ächten Spisweg. Bruft-Bon-bons à 20 Big. und 40 Big, Spisweg. Bruft-Saft à 50 Big. und 100 Big. find überall zu haben. Ilm bie richtigen zu bes kommen, muß ftets ber Name Carl Nill, Ede Hauptstätter: u. Christophöstraße Stnttgart, verlangt werden.

NB. Die allein ächten Rill'ichen Spikweg.
Bonbons und Saft find nur zu haben bei:
C. Hager, Karl-Friedrichstraße 22, W.
L. Schwaab, Rosenberg, Conditor,
Karlsruhe.

Selbst für den Misstrauischsten überzeugend.

Dag ber von 2B. S. Bidenbeimer erfundene und fabricirte

Trauben-Brust-Honig

bei Ratarrhen wie Suften u. Seifersteit von ausgezeichnet guter Birfung ift, tann ich aus eigener Erfahrung bestätigen. Birleburg in Beftpbalen.

Gräfin zu Sayn Wittgenstein. Der aus ebelften Beintrauben bereitete rheinische Trauben Brust Donig, seit 27 Jahren bei allen und jeden Erkältunges leiden unübertroffen bewährt, ist echt zu haben unter Garantie à Fl. 0,60, 1, 1½, 2 und 3 Mark in Karlsrahe bei Jul. Dehu, Drogenhandlung, Jähringerstr. 55, Carl Noth, Hof-Drogerie, Herrenstr. 26, Gust. Bender, Lammstr. 5, Otto Mayer, Wilhelmstr. 20. Hypotheken-Kapitalien.

In Bertretung einer erften beutschen Sypothekenbank nehme Darlebengantrage für Supotheten zu conlanten Bedingungen entgegen.

Bankgeldjäft Ignaz Ellern,

Rarl-Friedrichstraße 6.

Billige Preise. -

Ausstattungsgesohäft, Kaiferstraße 101/103.

Großes Lager in Bettitellen, Bett. federn, Flaum, Moßbaar, Stepp-becten, wollenen Teppichen, Piquedecten ic.

Anfertigung vollftändiger Betten. Vebernahme ganger Musfienern. Reelle Bedlenung.

Die wichtigste Er

ouf bem Gebiete der Zuschneidek unst bilben meine anprobirbaren Schnitt-muster. Anprobe 10 Minuten nach bem Maagrehmen, wodurch jede Unsicherheit beim Buschneiben ausgeschlossen ift

3d beabsichtige, im Laufe bes Monats Februar in Karlsruhe einen Cursus für Zuschneide-Unterricht für Damen und Herren zu etabliren (Honorar

85 Mt), wogu ergebenft einsabe Gefl. Anmelbungen bitte ju richten an meine Abriffe:

Paul Busch, Dir. der Frankf. Schneid.-Akademie,

Frankfurt a. Dt., Taunusfir. 17.

<u>օրերին անական բանական անական բարանական անական անական անական</u>

Berdunch die ergebene Anzeige, daß ich bas vollständig neu hergerichtete

> Restaurant zum Prinz Carl, Lammstrasse la, Gde Birfel,

übernommen und folches am

G

Donnerstag den 31. Januar b. J., Abends, eröffnet habe.

Es wird mein Beftreben fein, burch Berabreichung von einem borjüglichen Stoff Bier, bell und duntel, aus ber Brauerei Moninger, fowie reiner Beine und durch Führung einer guten warmen und talten Ruche meine verehrlichen Gafte auf's Befte gufrieben gu ftellen.

Um gutigen Bufpruch bittend, empfehle ich mich

hochachtungsvoll

Ferd. Ludwig.



Bu haben in Karlsruhe bei herren Anton Baumann, hrichftr, Joh. Burkhardt, Louis Kemm, Otto Mayer, Emil Richter, Aug. Steinmann, Aug. Stenzol; in Durlach bei Carl Martin; in Mühlburg bei Aug. Müller. 24.2.

berdanung, Appetit an. ärfen ben lagen u. finb bon

berrafchender

Aleischpastetchen, Brieschenpastetchen

Georg Dehler. Softonditor, herrenftraße 18

Berliner Blannfuchen und Fastenfüchlein täglich frifch in ber Conbitorei

M. Giebel. Balbitrafe 49 u. Goffenftrafe 26.

Osterkuchen

find taglich frifch gebaden gu h ben bei

1. Strauss, Balbbornftrafe 22.

Empfehlung. Auf Bestellung liefert C. Cartharius.

Douglasstraße 8, Ede der Akademiestraße, Telephon 85: gebratenes Sestügel, falt u. warm (auch tranchirt), feine Majonnaisen von Hummer, Gestügel oder Salm, italienischen Talat, Tandwichs, belegte Brödchen, warmen Schinken (sugar ham), Käletellet, Wurstplatten, Filchplatten, bubsch arrangirte Tafelaussätze u. s. w., alle Sorten Pasteten in Terrinen und Teig (ansgestochen und bekorier).

Lebende Bachforeller

jeberzeit vorräthig bei

C. G. Frey. Martgrafenftrage 45

Engl. Nativ-

ftets vorräthig bei

C. G. Frey, Markgrafenftrage 45.

Orima Mainzer Handkäfe empfiehlt gu billigftem Breife

> Ludwig Hofmann, Soflieferant, Gross-Gerau (Beffen).

Vollohonpulver jum Barfümiren von Kleibern und Baiche. Sehr lange nachhaltend. Mf. 1 und 1.50. Man achte genau auf Schukmarke und Firma Anhn, Parf., Nürnberg. In Karlsrnhe bei A. Riefer, Frifeur, Kaiferftraße 92, und L. Haemer, Hof-Frifeur, Marktplatz 5.

Bie nen wird jeder mit Salmiaf-Gall. Seife gewaschene Stoff jeben Bewebes und jeber Farbe. In 1 Pfb. Bad. mit Gebr. Anw. 3u 40 Pfg. allein nur in ber Droguerie Adolf Moerner, Lubwigsplat 61. 12,5.

inscoupons per 1. März 1895

Den An- und Verkauf von Staats-, Städte-, Eisenbahn-, Industrie-Obligationen, Pfandbriefen, Loosen, Actien jeglicher Art besorge ich unter coulanten Bedingungen.

A. Wark, Bankgeschäft,

Friedrichsplatz 11, neben der Badischen Bank.

Danksagung.

Für bie vielen Beweise herglicher Theilnahme, welche uns bei bem Sinicheiben unferes nun in Gott rubenben Gatten, Baters, Schwiegervaters, Großvaters und Ontels

Paul Trautmann

ju Theil geworben find, sowie fur die reichlichen Blumenfpenben und die gahl-reiche Leichenbegleitung von Seiten seiner früheren Geschäftskollegen und bes hiefigen Militarvereins sprechen wir unsern innigsten, tiefgefühlten Dant aus. Karlsruhe, ben 1. Februar 1895.

Die trauernden Sinterbliebenen.

"Perkeo". Münchener Bier: Restaurant und Cafe. Heute Sonntag

Militär-Concert. Unfang 4 und 8 Uhr.

Ge labet böflichft ein

Ed. Gilly.

Februar', Rachmittags 4 Uhr

von ber Rapelle bes Leib-Dragoner-Regiments unter Mitwirtung bee bier febr beliebten Gefangehumoriften herrn "Offenhausen" in feinen neueften Driginal-Roftum Couplets.

Eintritt:

Abonnenten 20 Bf., Nichtabonnenten 50

Besonders effectvolle Rummern bes Programms find: "Gin Jahrmartt in Krab-winkel" (mit Erklarung) Gedampftes Trompeten-Ragout mit Bosaunen-Beilage, Potpourri im feinsten Blech. "Das Bachsfigurencabinet". "Muller und Schulze und bie beiben musikalischen Sausknechte". Mufitalifde Genuggettel mit ausführliden Erflarungen find an ber Raffe gu haben.

Coloffal-Rundgemalde bes Gefechts bei Ruits, 18. Dez. 1870. Gemalt von Siftorienmaler Carl Becker. Refthalleplat, nächft bem Sauptbabuhof.

Taglich geöffnet non Morgens 8 %, Uhr bis zu eintretender Duntelbeit

Katholischer Kirchenbanverein.

Generalversamminng

findet am nadften Sonntag den 3. Februar 1. 36., Abends 8 Ubr, im Caté Nowack, nordweftlicher Saal, Eingang Nowack-Anlage (Bereinstofal der "Conftantia"), ftatt:

**Tagesordnung: 1. Rechenichaftebericht des Kaisiers.
2. Borflandswahl.
3. Eiwaige Antrage.
Bu zahlreichem Besuche wird ergebenst eingeladen.

Der Borftand.

2.2.

Rheinische Creditbar

Einbezahltes Actiencapital: 15 Millionen Mark. Gesetzlicher Reservefond: 2 Millionen Mark. Filiale Karlsruhe.

Wir machen hierdurch bekaunt, dass wir, wie bisher, unter voller Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes

a. Werthgegenstände in verschlossenem Zustande,

b. Werthpapiere aller Art in offenem Zustande

zur Aufbewahrung und Verwaltung übernehmen und hiernach von letzteren jeweils

die Abtrennung und Einziehung der fälligen Zins- und Dividendenscheine,

die Controle über Ausloosung, Kündigung oder Convertirung,

die Einziehung verlooster oder gekündigter Stücke und deren Wiederanlage in anderen oder gleichen Effecten,

den Bezug von neuen Couponsbogen und den Umtausch von Interimsscheinen,

die Ausübung von Bezugsrechten und die Einzahlung auf nicht vollbezahlte Papiere

etc. etc.

besorgen.

Die zur Verwaltung übergebenen Werthpapiere werden als gesonderte Depots und als Sondereigenthum der einzelzen Hinterleger ohne Vermengung mit anderen Beständen aufbewahrt. Zu näherer Auskunft sind wir gerne bereit.

Filiale der Rheinischen Creditbank Karlsruhe.

Grossh. bad. Hoflieferant und Hoflieferant Ihrer

Herrenstrasse 31, Karlsruhe, Herrenstrasse 31. Auswahl unter circa 100 Instrumenten. Aufmerksame Bedienung.

Billigste Preise.

ben ber Borfigenbe mit einem Bortrage über

Gegründet 1864.

*12.5.

Alleiniger und direkter Vertreter

für Karlsruhe und Umgebung von C. Bechstein, Julius Blüthner, Rud. Ibach Sohn, Fr. Kaim & Sohn, Steinweg Nachf., Steinway & Sons

in New-York u. A.

Umtausch gespielter Klaviere.

Ettlingen.

Beftens empfohlen.

Sochachtungsvoll

Ed. Kühner.



Samstag den 16. Februar, Abends 8 Uhr beginnend, wird in den Vereinsräumen

Redoute abgehalten

Einführung besch änkt Näheres durch die grauen Zettel.

Der Vorstand.

Der Borftand.

Bu bem Bortrage find alle, bie fich fur Stenografie intereffiren, freundlichft eingelaben.

Der Stolze'sche Stenografen-Verein

eröffnet in feinem Bereinslbfale (hotel Rational, Speife-Saal) Mittwoch den 6. Februar, Abends 1/49 Uhr, einen unentgeltlichen Unterrichtefure in der vereinfachten

Stolze'schen Stenografie,

Stenografie im Allgemeinen und das Stolze'fche Shftem im Befonderen einleiten wirb. Für Unterrichtsmaterial und verschiebene eigene Untoften werben von jebem Rureihellnehmer

Unmelbungen tonnen nach bem Bortrage geschehen burch Einzeichnung in bie aufge-

Donnerstag ben 7. d. Dres., Abenbs 8 Uhr, findet im Bereinslofal "weißer Berg" unfere statutenmakige

Generalversammlung

ftatt.

legte Lifte.

Liederhalle. Proben für das Koftumfeft.

Sonntag ben 3. Februar, Rach = mittags 2 Uhr: Broben für Zigeunerinnen u. Savonarbinnen; Rachmittags 1/2 5 Uhr: Brobe für alle Damen und Herren, die sich Etwaig an Gruppentangen betbeiligen (Indianer, Soldaten, Cowbons, Matrosen 2c.) im Hotel Monopol (Bahnhof: Hotel). 2.2.

Tagesorbnung: Jabresbericht.

Raffenbericht.

Berichiebenes. Babl bes Gefammtvorftanbe.

Wir bitten um punttliches und gabireiches Erscheinen. Etwaige Antrage find bis spatestens Mittwoch ben 6. b. Die. bem I. Borfigenben

Der Borftand.

Für jeden Tisch! Für jede Küche!

Jede suppe wird augenblicklich überraschend gut und kräftig mit 65 Pfennig an in allen Spezerei- und Delikat chen von

kauft man nirgends besser und billiger als bei L. Hack, Rüppurrerstrasse 2 (Hotel grüner Hof), Karlsruhe. Preise von M. 400 an; schöne Auswahl, kein Laden, kein Personal, wenige Spesen, grösster Umsatz am hiesigen Platze, bescheidener Nutzen, daher viel billiger als jede Konkurrenz! Vertreter von Lipp, Schiedmayer, Bieger, Mädler, Ibach, Irmler etc. etc. Stimmen und Repariren, beste technische Ausführung.

Mmtliche Mittheilungen.

Seine Ronigliche Dobeit ber Großbergog haben Sich unter bem 22 Januar b. 3. gnabigft bewogen gefunden, bem Gemeinberath Sebaftian Birmelin in Beisweit bie filberne Berdienstmebatille zu verleben.

Seine Königliche Doheit ber Großherzog haben Sich gnabigt bewogen gefunden, bem Buchbandler Kranz Josef Dutter in Kreiburg die unterthäusgit nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen bes ihm von Seiner Deiligkeit bem Papste verliebenen Rommandeurtreuzes bes Papstichen St. Gregorius Orbens au erthellen

au ertheilen Seine Konigliche Doheit ber Großbergog haben Sich gnabigst bewogen gefunden, bem Kaiserlichen Bechnungsrath und Rentanten ber Oberpositaffe in Karlerube, Mois Schuler, die unterhänigst nachgesuche Erzlaubniß zur Annahme und zum Tragen bes ihm von Seiner Majestat bem beutschen Kaiser und König von Preußen verlichenen Königlich Breußischen Rothen Ablerdorten verlichenen Königlich Breußischen Rothen Aberdorts bei gleiche Eraubniß für bas ihm verellichene Königlich Breußische Ausgemeine Ehrenzeichen zu ertheilen.

Seine Königliche Doheit ber Großherzog baben Sich gnabigst bewogen gefunden, tem Ingenieur Friedrich Doll bet ber Wassenscheit Mauser in Obernstorf bie unterthäuigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen bes ihm von Seiner Majestät bem Gultan verliebenen Türkischen Medjibie Orbens 4. Rlaffe gu ertheilen.

Seine Ronigliche Dobeit ber Großbergog baben mit Allerbochfter Staatsminifterialentschließung unter'm 19. Januar b. 3. gnabigft gerubt, tie auf Geheimerath Brofeffor Dr. Leo Ronigsberger gefallene Babl jum Prorettor ber Universität Deibelberg fur bas Stubienjahr 1895/96 zu beftätigen.

Eudeinjahr 1895/36 zu beftätigen.

(Aus der Raclseuher Zeitung.)
Die in dem neuen Tabafteuergeiegentwurf vorzesehene Einrichtung, wonach die Rohtabafhändeler ihre Borräthe in einer öffentlichen oder einer Privatniederlage unter amtlichem Mitverschluß zu lagern daben, wird für dieselben mit dem Boritheil versnüpft sein, daß sie in der Bearbeitung des Tabafs, dem Fermentiren, Streichen, Entrippen u. s. w., edenso undeschränft sein werden, mie disder. Ohne den Lagerzwang würde es der Festschung von Durchschnittssähen bedürsen, nach welchen sür die durch die Lagerung und Bearbeitung des Rodstabafs entstehenden Abgänge eine Steuerentlastung zu gewähren wäre. Eine Regelung in dieser Weise bliede aber um deswillen nur ein unvollsommener Bedelf, weil die Menge des Abganges je nach der Artundbem Alter des Tadafs, sowieder Bearbeitungsweise äußerst verschieden ist. Sie würde in zahlereichen Fällen entweder den Händler oder den Steuerstiscus benachtheiligen, wogegen die Vornahme der Bearbeitung im steuerlich verschlössen. Die Kossen der Frichtung von Privatlagern, die thunlichst auch an solchen Orten zugelassen, die thunlichst auch an solchen Orten zugelassen, die thunlichst auch an solchen Orten zugelassen wie Gewerderiebenden kaum merklich belassen, da diesen die Gewerderiebenden kaum merklich belassen, da bieselben sich ein Steuermnt nicht bestassen, da wieder sich ein Steuersant nicht der die Gewerderiebenden kaum merklich bestassen, da bieselben sich ein Steuersant nicht den Mitten für den eines Privatlagers unter amtlichem Mitten schücksensen unter amtlichem Mitten ihr Abstration eine Welchensten unter amtlichem Mitten den Keltentung und Kontrole in den Privatlagern wurf eine wesentliche Erleichterung sur sein den des Abstratlagers unter amtlichem Mitten den Bestentung und Kontrole in den Privatlagern wurf eine wesentliche Erleichterung sur fein ein an Privatlagern in Aufuntt aschieberierzie ersalen ist. wurf eine wesentliche Erleichterung für sie ein, in: bem die Absertigung und Kontrole in den Brivat-lagern in Zukunft gedührenfrei ersolgen soll. Der Bortlaut der bezüglichen Borschift weicht von dem des früheren Entwurst insosen ab, als nach dem letzteren die Gedührenfreibeit statt "in den vom Letzteren die Gedührenfreibeit statt "in den vom Bundesrath zu bestimmenden Grenzen", wie es der

vorliegende Entwurf vorschlägt, "nach näberer Bestimmung des Bundestathse" gewährt werden sollte. Eine Einschränkung ist mit der neuen Fassung nicht deabsichtigt. Dieselbe bezwecht nur, zum klareren Ausdruck zu bringen, daß dem Bundestath die Bestugniß vordebalten bleibt. Unordnungen zu treffen, welche verhüten, daß durch Ananspruchnabme koftenstreier Stellung von Beamtenk ätten über die Grenzen der Billigkeit und des geschäftlichen Bedürfnisses dinnas Misserand getrieben wird. Während wird. Während gestieden Grundsägen nur bedusse den zur Zeit geltenden Grundsägen nur bedusse der Billigkeit und beit gestenden Grundsägen nur bedusse der zur Zeit gestenden Grundsägen nur bedusse Streichens und Entrippens Robtadat vorübergebend aus dem Privatlager entwamen werden dat, soll ans dem Brivatlager entnommen werden darf, soll fünstig auch die zeitweilige Entnahme von Rohtabaf zum Zwede des Auslaugens zulässig sein, da diese Behandlung vielsach in den Lagerräumen nicht angängig ist und in Räumlichkeiten vorgenommen wird, welche sich zur Herzrichtung als Beischlußlager nicht eignen.

Fremde

übernachteten bom 31. Januar bis 1. Februar. MIte Poit. Bepter, Rim. b. Roin. Derer, Rim. b. Wien. Durch, Rim. v. Chemnip. Schinbler, Rim. v. Bertin. Dounftein, Infp. v. Dannover. Berger, Rev. Monteur v. Falt.

Bratwurftglodle. Bettemann, Rim. v. Wintereborf. Riete, Aim. v. Kiel Reg u. Mogbrugger, Rft. v. Lanbau. Rurftenberg, Rfm. v Berlin. Meger, Rfm. v. Lutwigebafen Waderft, Rfm. v. Frontfurt. Sauer Rfm. v. Etagburg. Bolter, Rfm. v. Rusbeim Rirchner, Referentar v. Breslau.

Darmitadter Sof. Enterlin, Beamter v. St. Gallen. Rhore, Afm. v. Munchen. Reeff, Afm von Borth. Revel, Afm. v. Reuburg. Richart, Afm. v.

Erbpringen. Marcufe m. Fran, Iffland u. Coben, Rfl. v. Berlin. Rlemann, Belpig u. Connigfelt, Rfl. v. Frantfurt. Rrautinger v. Batenweiler. Bocholz, Rfm. v. Dannover. Geerg m. Frau v. Bforzbeim. Schute. Major v. Meiningen. Dr. Engelhaaf u. Frl. Oftermann v. Mannheim

Guropaifcher Sof. hommel, Afm. v. Erier.

Guropāischer Hof. Hommel, Asm. v. Trier.
Geist. Gifing, Ksm. v. Reheim Weinreich, Asm. v. Echwelm. Darnisch, Reysel, Krawetschit u Leicher, Ksp. v. Krankfurt. Tewig u. Bint, Ksp. v. Camburg. Huber, Ksm. v. Rolschach, Leppel, Ksm. v. Camburg. Puber, Ksm. v. Keibelberg. Piener Ksm. v. Eriburg. Miphaupt, Ksm. v. Leibelberg. Piener Ksm. v. Elbergletb. Mann, Ksm. v. Lutwigsburg. Mayer, Ksm. v. Darmstatt Krasst, Keyth, Steamund u. Schönbolz, Ksl. v. Köln. Rolttanbar, Ksm. v. Düsselvors. Schraber, Ksm. v. Dreden. Schausschmitt, Ksm. u Woller, Dr. mod. v. Stuttgart. Lang u. Lyggerscheimer, Ksp. von beilbronn. Lipp, Ksm. v. Gemünd. Scybt, Ksm. v. Annaberg. Lisich, Ksm. v. Balingen. Weller u. Magner, Ksp. v. Wiesbaden. Betersen, Roharzt v. Keudreisach. Goldener Adler. Jarke, Kausm. v. Lamburg.

Goldener Abler. Japte, Kaufm. v. Camburg. Bellfein, Rfm. v. Entenbach. Muller, Rfm. v. Manus heim. Fey, Rfm. v. Köln. Froblich, Rfm. v. Statt gart. Frohlich, Raufm v. Graben. Kramer, Afm. v. Kaiferstautern. Ripberger, Rellner v. Oftersheim.

Goldener Ochfen. Seibelemann, Rfm. b. Reuensburg. Bogel, Rfm. b. Offenbad.

Goldene Traube. Better, Birth von Kantel Schwamm, Afenar v. Rabelfgell. Babn, Kim. v. Frantfurt. Hollricht, Kim. v. Konstang. Deitmann, Kim. v. Dertlingshaufen. Korn, Kim. v. Groffarlbach. Schon, Ofm. v. Meifenheim Gran Wodert v. Mirmalens.

Sotel Groffe. Studler, Raufm. v. Stuttgart. Lepfer, Rim. v. Grefelb. Anittel. Kim. v. Delibronn. Schmiet, Rim. v. Ulim. Ruff, Kim. v. Lubwigshafen. Doblin, Rim. v. Koin. Daymann, Rim. v. Frantfurt. Burm. Kim. v Berlin. Sturm u Cohn, Rfl. von Oresben. Reubans, Rim. v. Nachen. Mannel, Kim. v. Wiler. Munel, Kim. v. Maing. Schon, Rim. v. Murnberg.

Sotel Leicht. Mop, Ing. v. Ingweiler. Eiffner, Ing. v. Gelnhaufen Sabertoft, Ing. v. Olfen. Balchowis, Generalagent v. Stuttgart. Schild, Rfm. v. Goblenz. Schufter, Rfm. v. Gulzburg Brunner, Rfm. v. Munchen. Grofer, Rfm. v. Oberndorf.

Sotel Lutz. Liebermann, Rebatteur v Berlin. Bolf, Brio. m. Frau v. Kreugnach. Fürft, Brio. m. Frau v. Kreugnach. Fürft, Brio. m. Frau v. Strafburg. Morgeneger, Fabr. v. Lembach. Baper, Rfm. v. Hilosobeim. Oberndörfer, Well und Bulff, Rfl. v. Mannheim. Blinde, Kfm. v. Barmen. drarz Kfm. v. Cffenbach. Lommel, Kfm. v. Dresben. Stöbe, Kfm. v. Bald. Eifig u. Poff, Kfl. v. Strafburg. Letter, Kfm. v. Frankfurt.

Leiter, Kim. v. Frankfurt.

Hotel Monopol. Stiefvater, Kim. v. Kirchbofen. Dorn, Kim. v. Koln. Gerwig, Raufm. v. Stuttgart. Daußer, Kim. v. Kuft. Donaisty u. v ber Boggaart, Kfl. v. Duffelterf. Mainger, Kim. v. München. Reinbard, Kim., u. Fijcher, Apoth. v. Rürnberg. Weiher, hard, Kim., u. Fijcher, Apoth. v. Rürnberg. Wetherz, teld, Rentler v. Ansbach. Biegler, Ing. v. Bamberg. Hotel National. Rheinwald, Kim. v. Ludwigsbafen. Partbarg, Kim. v. Deesden. Keinauer, Kim. v. München. Schwab, Kim. v. Birmsfens. Lang, Kim. v. München. Schwab, Kim. v. Birmsfens. Lang, Kim. v. Kreiburg. Lindauer, Kim. w. Kran v. Konftanz. Reller, Kim. v. Straßburg. Bär, Kim. v. Ralfc. Ornninger, Kim. v. Frankfurt. Dauger, Kim. v. Pabensburg. Bay, Stationsvorft. v. Kaiserslautern. Gourtisan, Priv. v. Lausanne.

Hotel Stoffleth. Runemund, gabr. v. Bielefeld. Doch, Brof. v. Dornberg. Glaar, Infp. v. Franffurt. Wengel. gabr. v. Stuttgart. Herwig, Afm. v. Letygig. Bernduche, Rfm. m. Frau v. Mannbeim. Rieger, Afm. v. Munchen. Winner. Afm. v. Wahlerdrube. Schutterle,

Sotel Sannhaufer. Steinmen, Rim. v. Durlad.

Hotel Aifforia. Frhr. v. Weld, Gutsbef. von Gonbelsheim. Salomon, Yandsberg u Spiegel, Kfl. v. Bertin Englander u. Oppenheimer, Kfl. v. Stuttgart. Bietgen, Kim. v. Wiesbaben. Bufenhöfer, Kim. v. Darmstadt. Robelsbeim, Rim. v. Frankfurt Fronipler, Kim. v. Leipzig. Birgben, Kim. v. Remichett. Piza, Kim. v. Qamburg.

Ronig von Prengen. Metifch, Rfm. v. Mann-heim. Debel, Rfm. v. Lanbau. Gelb, Banbler bon Benben. ifil. Rlaffe v. St. Louis.

Ronig von Wartenberg. Gberhardt u. Reichenfeld, Rfl. v. Mannbeim. Eberhardt, Rfm. v. Bunb. Offenbausen, Briv. v. Dresben. Rarpenberger, Gastwirth v. Munchen. Munch, Techn. m. Ram. v. Deilbronn. Pubner, Monteur v. Offenbach. Grewers, Konzertgeber, u. Frau Erfurt, Sangerin v. Clberfeld. Schäfer, Dumorift v. Köln Frl. Trabant, Sangerin v. Mainz.

Daffauer Sof. Rlos, Rfm. v. Lauterburg. Dofe. Dreber , Rim. b. Achern. Frant, Rim. b.

Drud und Berlag ber Gor. Er. Duller'ichen Dofbuchanblung, redigirt unter Berantwortlichfeit von Budwig Riegel in Rarisrube.